

Competence 1: Die Studierenden sind in der Lage, zu einem bestimmten juristischen Thema Material zu systematisieren und lösungsorientiert anzuwenden.

Hinweis: Wählen Sie Kategorie "1. Übertrifft Erwartungen", nur wenn die Kriterien aus Spalte 2 und 1 erfüllt sind.

Der/die Studierende ist in der Lage	Nicht relevant für diese Arbeit	4. Trifft Erwartungen nicht	3. Trifft Erwartungen teilweise	2. Trifft Erwartungen	1. Übertrifft Erwartungen
1a relevante juristische Literatur und Judikatur einer kritischen Problemanalyse zu unterziehen.		<ul style="list-style-type: none"> wenig schlüssige/nachvollziehbare Analyse und Bewertung der Problemlage 	<ul style="list-style-type: none"> Bewertung der Problemlage beschrieben, aber aufgrund lückenhafter Analyse nicht durchgehend nachvollziehbar 	<ul style="list-style-type: none"> Bewertung der Problemlage tiefgründig und umfassend Analyse nachvollziehbar und begründet 	<ul style="list-style-type: none"> Problemanalyse und Bewertung der Problemlage in differenzierter Weise gelungen
1b seine/ihre juristischen Fachkenntnisse auf neue Sachverhalte anzuwenden und Lösungen zu generieren.		<ul style="list-style-type: none"> kaum bis keine Lösungsmöglichkeiten vorgeschlagen 	<ul style="list-style-type: none"> keine umfassende Darstellung von Lösungswegen 	<ul style="list-style-type: none"> für das gesamte Problemfeld wird eine in sich kohärente Lösung eigenständig entwickelt 	<ul style="list-style-type: none"> für das gesamte Problemfeld wird eine in sich kohärente Lösung eigenständig entwickelt, argumentiert und begründet

Competence 2: Die Studierenden sind in der Lage, methodisch einwandfrei zu arbeiten und erarbeitete Ergebnisse in schriftlicher Form adressatengerecht darzustellen.

Der/die Studierende ist in der Lage	Nicht relevant für diese Arbeit	4. Trifft Erwartungen nicht	3. Trifft Erwartungen teilweise	2. Trifft Erwartungen	1. Übertrifft Erwartungen
2a Methoden des rechtswissenschaftlichen Arbeitens anzuwenden und eigenständig eine rechtswissenschaftliche Arbeit zu verfassen.		<ul style="list-style-type: none"> Methoden inkorrekt/in ungeeigneter Weise angewandt/eignen sich nicht für die konkrete Arbeit 	<ul style="list-style-type: none"> Methoden korrekt angewandt, aber eignen sich nicht optimal für die konkrete Arbeit 	<ul style="list-style-type: none"> Methoden sind korrekt angewandt und für die konkrete Arbeit geeignet 	<ul style="list-style-type: none"> Methoden werden in hervorragender Weise ausgewählt, angewandt, begründet, kombiniert und reflektiert
2b rechtswissenschaftliche Themen und Problemstellungen adressatengerecht in schriftlicher Form zu kommunizieren.		<ul style="list-style-type: none"> mangelhafte Sprachkenntnisse und Ausdrucksfähigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> verständlich formuliert, aber sprachliche Ausdrucksfähigkeit nicht gleichbleibend gut 	<ul style="list-style-type: none"> prägnant, verständlich, adressatengerecht formuliert gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit und Komplexitätsniveau der Formulierungen 	<ul style="list-style-type: none"> sehr gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit und Komplexitätsniveau der Formulierungen
2c den aktuellen Diskurs zu analysieren.		<ul style="list-style-type: none"> keine klare Verbindung zwischen Fragestellung und Stand des wirtschaftsrechtlichen Diskurses lückenhafte Analyse des aktuellen Diskurses 	<ul style="list-style-type: none"> lückenhafte Verknüpfung zwischen Fragestellung und Stand des wirtschaftsrechtlichen Diskurses keine umfassende Analyse des aktuellen Diskurses 	<ul style="list-style-type: none"> klare Verknüpfung zwischen Fragestellung und Stand des wirtschaftsrechtlichen Diskurses umfassende Analyse und strukturierte Darstellung des aktuellen Diskurses 	<ul style="list-style-type: none"> klare und durchgehende Verknüpfung zwischen Fragestellung und Stand des einschlägigen wirtschaftsrechtlichen Diskurses werden unter Beachtung von Folgefragen hergestellt

Beurteiler/Beurteilerin:

Name in Blockbuchstaben & Unterschrift

Datum:

